

Bergneustadt, den 03.11.2023

Herrn  
Bürgermeister der Stadt Bergneustadt Matthias Thul

per Mail

Einrichtung eines muslimischen Gräberfelds auf dem städtischen Friedhof in Bergneustadt

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten, folgenden Antrag auf die Tagesordnung des Rates am 09.10.2024 zu setzen:

#### Antrag

Der Rat der Stadt Bergneustadt beschließt die Einrichtung eines muslimischen Gräberfeldes auf dem städtischen Friedhof mit entsprechender Anpassung der Friedhofssatzung.

#### Begründung:

Mitbewohnerinnen und Mitbewohnern muslimischen Glaubens in Bergneustadt soll es möglich sein, ihre verstorbenen Angehörigen nach islamischen Riten (mit entsprechender Himmelsrichtung) auch in Bergneustadt angemessen zu bestatten. Dies ist in anderen Kommunen in NRW bereits möglich; diese Möglichkeit sollte auch für in Bergneustadt lebende Muslime bestehen. Auf dem städtischen Friedhof wäre dafür reichlich Platz vorhanden.

Dabei ist eine Bestattung nach muslimischen Ritus in der Satzung zu berücksichtigen, z.B. in einem Passus, dass aus religiösen Gründen Tuchbestattungen erlaubt werden, die Novellierung des Bestattungsgesetzes gibt den Friedhofsträgern die Möglichkeit, die örtlichen Gegebenheiten sind hier zu berücksichtigen und ggf. mit den Bestattern vor Ort abzuklären. Hier sind die Bergneustädter Muslime mit einzubeziehen. Relevante Fragen finden sich in der AIWG Expertise der Goethe Universität Frankfurt am Main von Prof. Dr. Thomas Lemmen unter [https://aiwg.de/wp-content/uploads/2023/11/AIWG010\\_Expertise\\_230803\\_Screen.pdf](https://aiwg.de/wp-content/uploads/2023/11/AIWG010_Expertise_230803_Screen.pdf).

Islamische Gräberfelder haben in Deutschland Tradition, in Hannover und Berlin bestehen diese seit dem 17. Jahrhundert. Eine Übersicht von über 200 Friedhöfen findet sich hier: [http://www.eslam.de/begriffe/i/islamische\\_graeberfelder\\_in\\_deutschland.htm](http://www.eslam.de/begriffe/i/islamische_graeberfelder_in_deutschland.htm)



Islamische Grabstätten in Offenbach am Main (Foto: Erdogan Karakaya)

Wir sehen hier eine Win-Win Situation, durch zunehmende Nutzung alternativer Bestattungsformen haben wir Platz auf dem Friedhof und die Muslime können über den Tod hinaus in ihrer Bergneustädter Heimat bleiben. Wir sehen dies als wichtigen Schritt zum Zusammenwachsen der Bevölkerungsteile und bitten den Rat, die Einrichtung eines muslimischen Gräberfeldes in Bergneustadt zu beschließen.

Für die CDU Fraktion im Rat der Stadt Bergneustadt

Reinhard Schulte  
(Vorsitzender)

Dr. Christoph Stenshke

Fraktionsvorsitzender  
Reinhard Schulte  
Richtstraße 12  
51702 Bergneustadt

0177/ 6121815  
Reinhard.Schulte@  
cdu-bergneustadt.de  
www.cdu-bergneustadt.de

Konto  
Sparkasse Gummersbach  
IBAN: DE92 3845  
00000001118 15 BIC:  
WELADED1GMB